

Der erste Schriftzug steht

Die Leuchtbuchstaben für den Kybunpark werden derzeit auf dem Stadionsdach angebracht. Die leuchtenden Lettern an der Südseite des Stadions stehen bereits. **Luca Ghiselli** (Text) und **Hanspeter Schiess** (Fotos) waren bei den Montagearbeiten dabei.

--	--	--	--



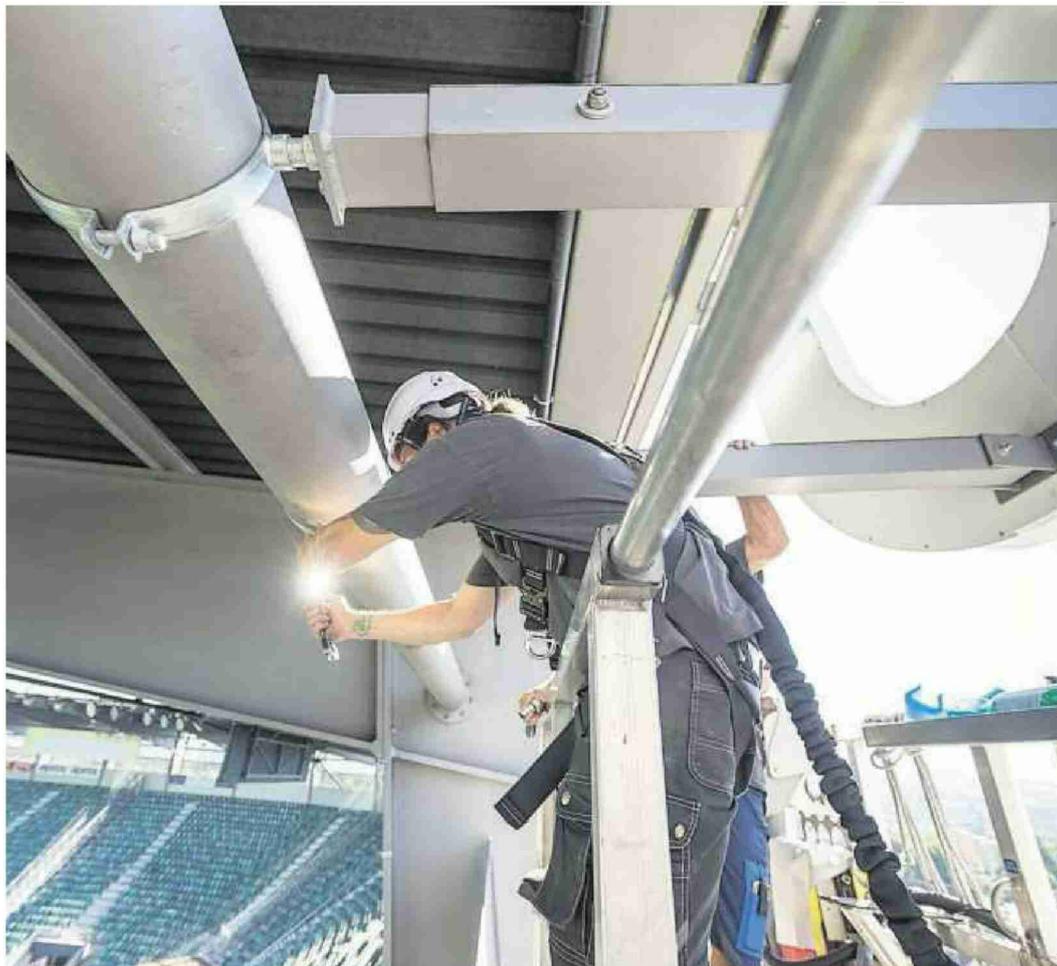
Kommenden Samstag läutet der FC St.Gallen die Saison 2016/2017 zu Hause gegen die Young Boys im Kybunpark ein. Die Spielstätte heisst nach dem Wechsel des Namenssponsors zwar offiziell bereits seit Anfang Monat so, die entsprechende Beschriftung fehlte bis anhin aber noch. Vor zwei Wochen erst wurden die alten Buchstaben, die das Stadion als AFG Arena zu er-

kennen gaben, vom Dach abmontiert und entsorgt.

Grün, weiss und rot

Gestern morgen haben in Winkeln nun die Montagearbeiten für die neuen Neonbuchstaben begonnen. Die neue Leuchtschrift ist also pünktlich zum Saisonstart bereit. Wenn sie kurz vor dem ersten Heimspiel der neuen Spielzeit in Betrieb ge-

nommen wird, leuchtet sie dank doppelt geführten Röhren gleich in drei Farben: grün, weiss und rot (Tagblatt vom 6. Juli). Zu diesem Zweck hat die Herstellerfirma rund 700 Laufmeter Neonröhren in den grossen Buchstaben verarbeitet.



Mit Kran und Hebebühne

Für die Montage wird schweres Gerät aufgefahren: Eine 18 Tonnen schwere und neun Meter hohe Hebebühne transportiert Arbeiter vom Eingang des C-Sektors unter das Stadiondach. Die fünf Meter hohen Buchstaben werden mit Hilfe eines über 30 Meter hohen AT6-Krans, der unweit der Kasse Süd parkt, vom Umschlagplatz nach oben gehievt. Dort bringen

dann drei Mitarbeiter der St.Galler Firma Grafitec die leuchtenden Buchstaben an. Begonnen wurde gestern morgen an der Südseite (Richtung Zürcherstrasse). Bereits am Vormittag waren diese Arbeiten dann abgeschlossen.

Nun noch die Nordseite

Seit heute morgen sind die Arbeiter nun mit der Montage der Buchstaben auf der Nord-

seite (Richtung A1) beschäftigt. Gehen die Arbeiten auf der Nordseite ähnlich zügig wie gestern auf der Südseite vorstatten, sollte die neue Schrift noch vor heute abend in ihrer Verankerung stehen. Der Namenswechsel der Heimstätte des FC St. Gallen wird somit auch optisch vollzogen sein – die neue Saison für Grün-Weiss kann also kommen.

Weitere Bilder: www.tagblatt.ch